JUGENDLEITERSONDERURLAUB

EINLEITUNG

Jedem berufstätigen Pfadfinderleiter oder auch Leitern, die sich in einem Ausbildungsverhältnis befinden, steht in Bayern von Gesetzeswegen der sogenannte Jugendleitersonderurlaub (JULEISO) zu. Das bedeutet, dass euch euer Arbeitgeber oder der Ausbildungsbetrieb zum Zwecke der ehrenamtlichen Jugendarbeit freistellen muss, außer es sprechen „unabweisbare betriebliche Gründe“ dagegen.

(Quelle: Bayerisches Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der Jugendarbeit vom 14.04.1980, (BayRS 2162-3-K))

DEN JULEISO KÖNNT IHR NEHMEN, WENN IHR:

- Verantwortung auf einem Lager oder einer Fahrt tragt,
- einen Kurs der DPSG oder andere Jugendverbände und (öffentlicher) sozialer Träger besucht,
- einen Kurs leitet,
- eine Tagung der DPSG oder anderer Jugendverbände und (öffentlicher) sozialer Träger besucht.

Der JULEISO steht euch maximal 15 Tage im Jahr für maximal 4 Veranstaltungen zu. Euer Arbeitgeber ist aber **nicht** dazu verpflichtet, euch euer Gehalt für diese Zeit zu zahlen. Es ist quasi ein unbezahlter Urlaub. Manche wenige Arbeitgeber zahlen aber weiterhin das Gehalt.

Die Chancen den JULEISO gewährt zu bekommen, steigen enorm an, wenn ihr den Urlaub so früh wie möglich beantragt. Am besten ist es, wenn ihr ihn sofort beantragt, sobald feststeht, dass ihr an einer der oben aufgezählten Veranstaltungen teilnehmen wollt.

Den Antrag für JULEISO stellen **wir** bei euren Arbeitgebern mit einem Form-Schreiben für euch. Wir können den Antrag direkt an eure Arbeitgeber schicken oder an euch, damit ihr ihn persönlich abgeben könnt. Diese Entscheidung liegt bei euch, es gibt keine nennenswerte Vor- oder Nachteile.
Wenn ihr einen JULEISO beantragen wollt, reicht es uns eine E-Mail an buero@dpsg1300.de zu schicken.

DIE E-MAIL MUSS FOLGENDES BEINHALTEN:

- Im Betreff bitte: JULEISO eingeben,
- euren vollen Namen und eure Anschrift,
- die Anschrift und den Ansprechpartner eures Arbeitgebers/Ausbildungsbetrieb,
- den Zeitraum, in dem ihr für die DPSG unterwegs seit,
- den Ort, wo die Veranstaltung stattfindet,
- ob wir den Antrag an euch oder an euren Arbeitgeber schicken sollen.

Wenn die Informationen vollständig sind, schicken wir in der Regel **noch am selben Tag** den Antrag per Post los. Wenn etwas fehlt, dauert es eben solange, bis wir alle nötigen Informationen zusammen haben.

Erstellt von Benedikt Rossiwal